ADB-Artikel

Schwartz: *Kaspar S.*, gelehrter westfälischer Geschichtsforscher zu Dortmund. Die früheste mir bekannte Erwähnung ist die in dem von Danubianus (s. A. D. B. IV, 750) 1582 an ihn gerichteten Gedicht, dessen Titel ihn als „nobilis piusque litteratus vir, Dominus Caspar de Manso, dictus de Nigris, gemino priscae Suartziorum gentis more cognomento, Patricius ac Duodecimvir Tremoniensis“ bezeichnet. In der „Außfürlichen Beschreibung der Reichsstadt Dortmund“ von Detmar Mulher (s. A. D. B. XXII, 489) und Corn. Mewe, vollendet 1616, abgedruckt bei Seibertz, Quellen der westf. Geschichte I wird er (Seibertz S. 374) als Quelle gerühmt und als kürzlich verstorben bezeichnet. Auch Hamelmann erwähnt ihn häufig als Geschichtsschreiber, z. B. |S. 319 f., 481, 720 f., ebenso v. Steinen, Quellen S. 46 u. sonst. Mehrfach kommt er vor als Patricius Tremoniensis mit Danubianus zusammen in Briefen aus dem Jahre 1609, veröffentlicht in Zeitschr. des Berg. Geschichtsvereins IV, 207 und vorher. Erhalten scheint von ihm nichts zu sein.

Autor

A. Döring.

Empfohlene Zitierweise

, „Schwartz, Kaspar“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1891), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften